

Berner Zeitung BZ, Stadt Bern / Thun und Region Bern,

18. Dezember 2001

Gute Fahrt dank fremder Hilfe

Wer sich nicht mehr fit fühlt, um sein Auto zu lenken, kann sich diesen Monat von Nez rouge chauffieren lassen. Simone Hubacher

Québec. 700 000 Einwohner, 300 Nez-rouge-Autos, 1000 freiwillige Helfer. Seit 1984 bringen Nez-rouge-Mitarbeiter in der kanadischen Stadt Personen samt ihren Wagen nach Hause, welche wegen Müdigkeit, Alkohol oder Medikamenten lieber aufs Fahren verzichten. Bern. 130 000 Einwohner, sechs Nez rouge-Autos, 70 Helfer. Seit elf Jahren gibt es die Aktion für Verkehrssicherheit auch in der Schweiz, seit sieben in Bern. Hier ist alles kleiner, oder «familiärer», wie Ruedi Gerber, Gründer von Nez rouge Bern, sagt. Er muss es wissen, denn letztes Jahr war er als Austauschfahrer in Québec unterwegs. «Dort bist du nur noch eine anonyme Nummer, hier aber kennen sich die Helfer», so der Leiter der Aktion. Das Nez-rouge-Symbol ist ein Rentier mit roter Nase («Nez rouge» = rote Nase). Ruedi Gerber betont aber: «Wir bringen nicht nur Betrunkene nach Hause, sondern alle Menschen, die sich nicht wohl fühlen.» Seine Partnerin und stellvertretende Präsidentin, Cristiana Pedrini, fügt an: «Hauptsache wir können dazu beitragen, Unfälle auf den Strassen zu vermeiden.» Das sei ihre Hauptmotivation. Dafür stecke sie gerne jedes Jahr viel Kraft und Zeit in die Aktion. Im Dezember führen die beiden einen ungewöhnlichen Lebensrhythmus. «Jetzt schlafen wir am Tag und arbeiten während der Nacht», sagt die Büroangestellte Cristiana Pedrini. Ruedi Gerber ist während elf Monaten im Jahr Disponent in der Heizungsbranche: «Möglich ist es für uns nur, weil wir jetzt, am Ende des Jahres, unsere Überzeit beziehen können», sagt er. Freie Tage über Weihnachten gibt es für die beiden keine. Die Kunden sind verschiedenen Alters. «Auffällig ist aber, dass gerade Jüngere unseren Service vermehrt beanspruchen», sagt Gerber. Kostenlos für den Kunden geht es nur dank zahlreichen Sponsoren. Trinkgelder sind jederzeit willkommen. Sie fliessen vollumfänglich in die Kassen wohltätiger Organisationen. Nez Rouge: Tel. 0800 802 208. Bis 1. Januar. So bis Do, 20 bis 4 Uhr. Fr, Sa und alle Feiertage: open end.